

Beilage zu Nr. 11 der "Schweiz. Lehrerzeitung"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **19 (1874)**

Heft 11

PDF erstellt am: **26.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Beilage zu nr. 11 der „Schweiz. Lererzeitung“.

Fortbildungsschule und lererinnenseminar in Bern.

Di aus drei klassen bestehende *fortbildungsschule* für das weibliche geschlecht an der *einwooner-mädchenschule* (Frölich-schule) in Bern hat den *allgemeinen zweck*, der weiblichen jugend eine über di primar- und sekundarschul-kennntnisse hinausgehende, möglichst umfassende bildung zu ermöglichen. Zugleich dint si dem *besondern zweck*, frauenzimmer zu *primar- und sekundarlererinnen* und *erziherinnen* heranzubilden.

Der neue jareskurs beginnt mit Dienstag den 21. April nächsthin. Anmeldungen für schülerinnen nimmt bis zum prüfungstage unter vorweisung des tauf- und impfscheines und einer schriftlichen darstellung des bisherigen bildungsganges entgegen der kassier der anstalt, herr gemeinderat Forster-Kömmel, neues museumsgebäude in Bern.

Di aufnamsprüfungen sind auf Montag den 20. April, morgens 8 ur, festgesetzt. Für gute und möglichst billige kostorte sorgt auf verlangen herr schulvorsteher Widmann, welcher auch sonst jede weitere auskunft zu erteilen bereit ist. Bern, den 14 Februar 1874. (B-4709)

Aus auftrag der schulkommission:
Das sekretariat.

Im verlage von Fr. Ackermann in Weinheim ist soeben erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen:

Das kopfrechnen in den deutschen schulen.

Methodisch-praktisches handbuch für den lehrer.

Nach der münz-, mass- und gewichtsordnung des deutschen reiches bearbeitet von J. Lösers, lehrer der mathematik am pro- und realgymnasium zu Baden. Preis gr. 8. geh. fr. 3. 45.

Da das kopfrechnen in den schulen als eigenart behandelt und gefordert wird, so hat der herr verfasser, dem wunsche viler herren kollegen nachkommend, in disem „handbuch“ eine große sammlung von aufgaben, sowie eine ausführliche behandlung dises unterrichts gegeben. Wi bereits seine rechenhefte für schüler und seine übrigen werke nur praktisches und zweckmäßiges biten, so darf auch dises „kopfrechnenbuch“ wol mit bestimmtheit als etwas vorzügliches empföhlen und ganz besonders darauf aufmerksam gemacht werden.

Ferner

J. Lösers praktisches rechenbuch für deutsche schulen.

Nach dem münz-, mass- und gewichtssystem des deutschen reiches in stufenweiser fortschreitung bearbeitet

1 heft. 3. verbesserte auflage.

Rechenfibel

preis geh. 30 cs.

Der herr verfasser hat das erste heft in diser neuen auflage als „rechenfibel“ umgearbeitet, was wol jedem lehrer, der anfänger zu unterrichten hat, sowie allen eltern, di für di bildung irer kleinen besorgt sind, eine willkommene gabe sein wird; und kann dises „fibel“ in schulen, klei bei der häuslichen erziehung gewiss mit gutem erfolge gebraucht werden.

Gleichzeitig empfele ich di bereits in fünfter auflage erschienenen hefte 2-5 (2. und 3. à 30 cs., 4. und 5. à 45 cs.), welche alleseitig bestens anerkannt sind, zur weitem einführung in den schulen, zu welchem zwecke den herren schulvorständen und lerern auf wunsch gerne hefte 1-5 zur einsicht zu dinsten stehen.

Ebenso empfele ich:

J. Lösers handbuch für den lehrer zum prakt. rechenbuch.

Enth. anleitung zur behandlung des rechenunterrichts, nebst resultat zu den aufgabenheften. Preis geh. fr. 3. 20.

Dises handbuch ist den herren lerern ganz besonders als unentberliches hilfsbuch zu empföhlen, unsomer als di anschaffung desselben auf antrag von der gemeinde übernommen wird. Di verlagshandlung.

Im verlage von F. Schulthess in Zürich sind soeben erschienen und in allen buchhandlungen zu haben, in Frauenfeld bei J. Huber:

Breitinger, H., *Das Dorf*, von Octave Feuillet. — *Szenen aus den Lustspilen Victorien Sardous*. — *Das gute Herz*, von Berquin. Zum rückübersetzen aus dem deutschen in das französische bearbeitet. 8°. br. (partiepreis fr. 1) fr. 1. 20.

* Mit disem und dem letztes jar erschienenen hefte (Jules Sandeau, Fräulein von La-Seiglière) beginnt eine serie einzelner meist der neuesten französischen literatur entnommener stücke, welche sich in der sorgfältigen bearbeitung mit nutzen für den unterricht an kantonsschulen, sekundarschulen, instituten und zum privatgebrauche verwenden lassen.

Ein drittes heft ist in der presse.

Sutermeister, O., *Leitfaden der Poetik* für den schul- und selbstunterricht. Zweite vermerte und verbesserte auflage. 8°. br. 1874. Fr. 1. 40

* In diser neuen auflage war der verfasser bestrebt, auf grund von erfahrungen, verschiedene wesentliche änderungen anzubringen, welche den wert des buches erhöhen.

In J. Heubergers verlag in Bern sind erschienen und in allen buchhandlungen zu haben: Fässler, F., *Das bürgerliche Geschäftsrechnen*. Für schweiz. real-, sekundar-, bezirks- und fortbildungsschulen. 8°. br. fr. 2. 70. — *Di Grundzüge der Geometrie und di geometrischen Berechnungen*. Für schweiz. real-, sekundar-, bezirks- und fortbildungsschulen. Mit 22 figurentafeln. 8°. br. fr. 3. 60. Bei einführung in schulen werden di Fässlerschen lerbücher zu obigen preisen gebunden geliefert.

Im verlage von Friedr. Brandstetter in Leipzig erschein soeben und ist durch J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld zu beziehen:

Di reform der lererseminare nach den forderungen unserer zeit und der heutigen pädagogik. Von Karl Richter.

(V. d. Diesterwegstiftung gekr. preisschrift.) 22³ bog. gr. 8 geh. preis fr. 5. 35.

Dises unbedingt reichhaltigste und vollständigste schrift über den fraglichen gegenstand sollte von keinem unberücksichtigt bleiben, der sich mit der frage der lererbildung beschäftigt.

Empfehlenswerte bücher

für den deutschen unterricht.

Gureke. Deutsche grammatik. 7. aufl. fr. 1. 35.

— Übungsbuch z. deutschen schulgr. 9. aufl. 80 cs.

— Hauptpunkte d. deutschen sprachl. 3. aufl. 80 cs.

— Schreib- und lesefibel. Mit bildern von Otto Speker. 36. aufl. 70 cs.

— Über den ersten leseunterricht. 3. auflage. 40 cs.

für den englischen unterricht.

Gureke. Engl. elementarbuch. 4. aufl. fr. 2. —

— Engl. grammatik für oberklassen. 2. aufl. fr. 2. 70.

— Engl. elementarlesebuch. 3. aufl. fr. 2. —

— Key to the engl. grammar. Fr. 2.

Dickens. Chimes. M. ann. v. H. A. Werner. fr. 1. 60.

— Cricket. M. ann. v. Werner. fr. 1. 60.

Longfellow. Evangeline. M. anmerk. fr. 1. —

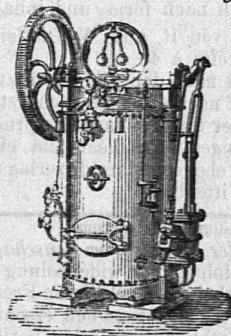
English essays. Vol. I-IV à fr. 2. Verlag v. Otto Meissner in Hamburg.

Vertikale dampfmaschinen.

Erendiplom,

Goldene medaille und große goldene medaille 1872, fortschrittsmedaille (gleichbedeutend wi di große goldene medaille) an der Wiener weltausstellung 1873.

Di einzigen auf socle (fußgestell) ruhend als isolator konstruiert.



Dises tragbaren, festen und beweglichen maschinen von 1 20 pferdekraften, haben durch ire vorzügliche konstruktion di höchste auszeichnung und di goldene medaille an allen ausstellungen erhalten. Si sind wolfeiler als alle andern systeme, beanspruchen wenig raum, gar keine einrichtungs-

Unexplodirbarer kessel.

Leichte reinigung.

Frankirte zusendung des detaillirten prospectus. ganz aufgerichtet zum sofortigen gebrauch versendet.

Jede art brennstoff kann dazu verwendet und di leitung jedermann anvertraut werden. Vermöge des regelmäßigen ganges sind si der industrie und dem ackerbau von großem nutzen.

J. Hermann-Lachapelle

144, rue de Faubourg-Poissonière, 144 (M-8-D) Paris.

Im verlage von **F. E. C. Leuckart** (Constantin Sander) in Leipzig sind erschienen und durch jede buch- oder musikalienhandlung zu beziehen:

Handbuch für den unterricht in der harmonielehre.

Zunächst für musikinstitute, lehrerseminare und präparandenanstalten.

Von **Moritz Brosig**.

Mit zahlreichen notenbeispielen und musikbeilagen — Geheftet fr. 4.

Abriss der musikgeschichte.

Für lehrerseminare und dilettanten bearbeitet von **Bernhard Kothe**.

Mit notenbeispielen, — Geheftet fr. 2.

Handbuch für organisten.

Sammlung von orgelstücken in allen tonarten.

Zum gebrauch beim öffentlichen gottesdienste, sowie auch zur benutzung in lehrerseminarien und präparandenanstalten herausgegeben von **Bernhard Kothe**.

Zweite durch einen anhang leichter prälimden vermehrte auflage. Geh. fr. 6.

Ein vademecum für jeden organisten! Stufenweise und nach den tonarten geordnet, enthält di sammlung über 400 größere und kleinere orgelstücke älterer und neuerer meister.

Im verlage von **J. Bensheimer** in Mannheim und Strassburg erscheint:

Der Schulfreund.

Eine pädagogische wochenschrift für **Elsass-Lothringen**.

Unter mitwirkung von **K. Schenk** und andern praktischen schulmännern und pädagogen.

Herausgegeben von **Fr. Jos. Orth**, oberlehrer in Schirmeck.

Allwöchentlich eine nummer von 1 bogen. Preis vierteljährlich fr. 2.

Der Schulfreund, welcher in seinen IV. jargang eingetreten ist, wird wi bisher fortfahren, in möglichster frische di schul- und lehrerangelegenheiten zu besprechen, wi auch di interessen des lehrerstandes zu vertreten.

Di verlagshandlung bitet, um di lehrer immer mer zum eigenen und selbständigen schaffen anzuregen, ein preis-ausschreiben für di sechs besten ir zugehenden originalarbeiten an und setzt für di drei ersten preise geldbeträge von fr. 50, fr. 30, fr. 20, und für di drei nächsten preise wertvolle geschichtswerke an. Jeder lehrer des deutschen reiches kann an diser preisbewerbung, ob abonnent des Schulfreundes oder nicht, teil nemen, und sendet di verlagshandlung di festgesetzten preisbewerbungsbestimmungen (di kreis-lehrer-konferenzen von **Elsass-Lothringen** werden nach schluss auf ersuchen das preisrichteramt übernehmen) auf verlangen gratis und franko.

Alle mitteilungen und zusendungen sind nur nach Mannheim zu richten.

Mannheim und Strassburg.

Di verlagshandlung: **J. Bensheimer**.

Vom königl. preuß. unterrichts-ministerio zur einföhrung genemigt, von hohen schulbehörden empfohlen:

Deutsches lesebuch für merk. bürger- und volksschulen.

Von **R. und W. Dietlein**. A. Unterstufe fr. 1. B. Mittelstufe fr. 1. 50. C. Oberstufe fr. 1. 90.

Seminardirektor **Kehr** in Halberstadt urteilt in seinen pädagogischen blättern: „Dietleins lesebuch gehört mit zu den besten werken, di uns auf disem gebite (lesebuch-literatur) vorgekommen sind“

Deutsches volksschul-lesebuch von **R. und W. Dietlein**. Fr. 1. 70. Ein warhaft deutsches lesebuch, in dem jedes lesestück klassisch nach form und inhalt.

Deutsche fibel von **R. und W. Dietlein**. 2 hefte à 40 cs.

Eine musterfibel nach der Allg. Schulztg. Eine normalfibel nach der Thür. Schulztg. Ein ölblatt in der fibelflut laut ausspruch tüchtiger pädagogen. Bei beabsicht. einföhrung sendet probexemplare di verlagsh. **R. Herrosé** in Wittenberg.

Triennium philologicum

oder grundzüge der philolog. wissenschaften, für jünger der philologie zur widerholung und selbstprüfung bearbeitet von **Wilhelm Freund**.

Heft I, preis fr. 1. 35, ist soeben erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen, vollständige prospekte mit inhaltsangabe gratis.

Kritische sichtung des stoffes, systematische einteilung und gruppierung desselben, durchgängige angabe der betr. literatur, endlich stete linweisung auf di in den einzelnen gebiten noch nicht genügend aufgehellten partien sind di leitenden grundsätze bei der ausarbeitung dises ausschließlic für jünger der philologie zum repertorium und repertorium bestimmten werkes.

— Jede semester-abteilung kostet fr. 5. 35 und kann auch in 4 heften à fr. 1. 35 bezogen werden, einzelne hefte aber nicht.

Verlag von **Wilhelm Violet** in Leipzig.

In der **C. F. Winterschen** verlagshandlung in Leipzig ist soeben erschienen:

Di **anthropologie** als di wissenschaft von dem körperlichen und geistigen wesen des menschen. Dargestellt von **dr. Maximilian Perty**, prof. an d. universität zu Bern. 2 bände 58 druckbogen gr. 8. geh. preis fr. 20.

Mitteilungen aus dem **Göttinger anthropologischen vereine**. Im auftrage des vereines herausgegeben von **dr. Hermann von Ihering**. In zwanglosen heften. 1 heft lex.-8. geh. fr. 2.

Henry Thomas Buckles geschichte der civilisation in England. Deutsch von **Arnold Ruge**. Fünfte rechtmäßige ausgabe. Zwei bände. 90³/₄ druckbogen. gr. 8. geh. preis fr. 18.

A. Hartlebens verlag in Wien.

Soeben erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen:

Adrian Balbis Allgemeine Erdbeschreibung

oder hausbuch des geogr. wissens.

Eine systematische encyclopädie der erdkunde für di bedürfnisse der gebildeten jedes standes. In 2 bänden (resp. 4 halbbänden). 5 aufl. Mit benutzung der zuverlässigsten quellen über di innern und äußern statsverhältnisse und mit berücksichtigung aller geographischen entdeckungen bis auf di neueste zeit bearbeitet von **dr. Carl Arendts**.

(Begonnen 1870, beendet 1873.)

2 bände. Zus. 133 bog. gr. 8. Eleg ausgestattet. Complet br. fr. 26. 70. In 2 halbfanzbänden fr. 32. (Auch in 34 lif. à 80 cs. zu haben.)

Adrian Balbis erdbeschreibung, fünfte auflage, ist bekanntlich das neuste, zuverlässigste und korrekteste aller existierenden werke diser art.

Naturgeschichte der drei Reiche.

Für das volk bearbeitet v. **Ferdinand Siegmund**. Mit 600 illustrationen 1873. 1 bd 81 bg gr. 8. Höchst eleg. ausgestattet, complet br. fr. 18. In eleg. ganzleinenband fr. 20 70. (Auch in 27 lif. à 70 cs. zu haben.)

Eine der hervorragenden erscheinungen der neuern naturwiss. literatur.

Stellegesuch.

Ein verheirateter aargauischer lehrer von 26 jahren mit den vorzüglichsten zeugnissen über wissenschaftlich-pädagogische leistungen, der sich aber von jeher neben seinen beruflichen obligationsen mit vorliebe mit praktischer landwirtschaft beschäftigt und der mit der leitung eines größern hauswesens vertraut ist, sucht eine stelle als verwalter oder vorsteher einer anstalt, mit welcher ein ausgedeunterer güterbetrieb verbunden ist. Über tüchtigkeit in theorie und praxis der landwirtschaft stehen ebenfalls di günstigsten zeugnisse zu gebote. Gefällige offeraten vermittelt di expedition der „Lererzeitung“.

Verlag von **Otto Meissner** in Hamburg:

Aufgaben aus der arithmetik und algebra.

Von

Th. Sinram.

Erster teil. Fr. 2. 40. Antwortenheft 80 cs.

Unter den vorhandenen sammlungen di inhaltreichste und für den unterricht am besten geordnet.

Grundzüge der physik.

Von **dr. H. Dorner**.

2. aufl. Mit 259 holzschnitten. Fr. 3 20.

Leitfaden der physik.

Von

dr. H. Dorner.

Mit holzschnitten Fr. 1. 60.

Lesern und vereinen empfehle:
„Das schweizer. Deklamatorium.“
Zweite, stark vermehrte, verbesserte auflage: Neueste deklamationen, vortrüge, lustspiele etc., vaterländisch, humoristisch. — Erscheint in 13 lfg à 60 cts. mit den gratisbeigaben 1) *General Herzog*, 2) *General Dufour*, in prachtvollem farben-druck. — One gratisbeigaben zu beziehen à 45 cts. (M-2 14-Z)

Der verleger und herausgeber:
G. Ott, Steckborn, kt. Thurgau.

Philipp Reclams universal-bibliothek

(billigste und reichhaltigste sammlung von klassiker-ausgaben)

wovon bis jetzt 500 bändch. à 30 rp. erschienen sind, ist stets vorrätig in

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

P. S. Ein detaillirter prospekt wird von uns gerne gratis mitgeteilt und belibe man bei bestellungen nur di nummer der bändchen zu bezeichnen.

Wettsteins schulatlas à fr. 1. 35 und **Ziegler, schweizerkarte** à 80 cts. empfehlen wir den herren lehrern zur einföhrung bestens.

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.